In einer Email vom 18.11.2024 haben der Verein *„Défendons notre souveraineté citoyenne“* und die Gewerkschaft *„ADETRA“* Alice Jill Edwards, die UN-Sonderberichterstatterin zu Folter und Mitglieder der Weltorganisation gegen Folter (OMCT), über die Mißhandlungen des politischen Gefangenen, Dr. Reiner Füllmich, informiert.

Darüberhinaus haben sie sie gebeten, an der geplanten Demo vom 30.11. vor der UNO in Genf teilzunehmen, um die Freilassung von Reiner Füllmich zu fordern.

> *„Die politische Verfolgung des Menschenrechtsverteidigers Füllmich weist starke Ähnlichkeiten mit dem Fall Julian Assange auf“,*

formulieren sie zurecht in ihrem Schreiben.Warum dem so ist, können Sie der Email an Frau Edwards und die OMCT entnehmen. Übrigens erhielten auch zahlreiche Politiker, Medienvertreter, Gewerkschafter und Menschenrechts-NGOs, darunter die Menschenrechtsligen der Schweiz und Frankreichs sowie Rechtsanwälte, eine Kopie dieser Nachricht.

https://blautopf.net/index.php/politik/politik-corona/item/838-prozess-gegen-reiner-fuellmich-verein-und-gewerkschaft-aus-genf-alarmieren-un-sonderberichterstatterin-zu-folter

Werbung

Autobiografie
HANS-WERNER SINN
Auf der Suche nach der Wahrheit
HERDER